

# 40. Eidgenössisches Hornusserfest 2024 in Höchstetten

## Die Vorbereitungen für das Hornusserfest in Höchstetten laufen auf Hochtouren

Obwohl der Grossanlass noch in weiter Ferne scheint, erschienen die Ressortleiter fast vollzählig zur dritten OK-Sitzung im Restaurant Kreuz in Höchstetten. Im Vorfeld haben sich bereits einige Kollegen mit OK-Mitgliedern des letzten Eidgenössischen Hornusserfests in Walkringen und des kommenden in Thörigen-Bleienbach ausgetauscht. Es ist motivierend zu beobachten, wie offen und konstruktiv unter den verschiedenen Durchführungsorten zusammengearbeitet wird.

### Logo definiert

Von der letzten OK-Sitzung im Mai 2019 hat der Ressortleiter Marketing, Simon Hofer, einige Anforderungen und Vorstellungen an ein Logo mitgenommen. Gemeinsam mit der Grafikerin hat er in der Zwischenzeit die Details der Logovarianten ausgearbeitet und diese dem OK präsentiert. Weiter hat er mit Janine



Das OK des im Jahr 2024 anstehenden 40. Eidgenössischen Hornusserfestes in Höchstetten.

Bild: zvg

Sommer, die u. a. als Webmasterin des Eidgenössischen Jodlerverbands amtiert, eine junge Influencerin gefunden, die die sozialen Medien bedienen wird.

### Festplatz nimmt Gestalt an

Der Ressortleiter Bau, Michael Kummer 1, ist gemeinsam mit der Firma Sutter Bau

AG und einem jungen Geomatiker am Ausarbeiten einiger Varianten für den Festplatz. Da seit der Austragung im Jahr 2009 in Höchstetten zwei zusätzliche Bauparzellen an der Heinrichswilstrasse bebaut wurden, muss der Situationsplan leicht angepasst werden. Weiter wurden die ersten Gespräche mit

lokalen Gewerbebetrieben für Partnerschaften rund um den Bau des Festgeländes geführt.

### Medienpartnerschaften gesucht

Der Ressortleiter Kommunikation, Roman Schaad, hat das Gespräch mit verschiedenen Zeitungsverlagshäusern

und Radiostationen bezüglich Medienpartnerschaft aufgenommen. Für einige Medien ist die Planung für 2024 jedoch noch ausser Reichweite, deshalb werden die Gespräche erst ab nächstem Jahr konkretisiert.

### OK wächst weiter

Der OK-Präsident, Michael Kummer 2, konnte mit Patrick Lüdi einen jungen Landwirt aus Hellsau als Ressortleiter Verkehr gewinnen. Er ist zudem Mitglied bei der Feuerwehr Regio Koppigen, welche für den Anlass die Ressourcen für die Signalisation und Regelung des Verkehrs stellen wird.

Für die Ressorts Sponsoring und Festwirtschaft steht der OK-Präsident mit Wunschkandidaten in Kontakt und hofft, beide Besetzungen an der nächsten OK-Sitzung präsentieren zu können.